



COMPACT IIP+A1

Ver. 2.12P

Bedienungsanleitung

www.mobi-click.com

16.05.2018

Inhaltsverzeichnis



Produktbeschreibung:

Allgemeine Information zum Mobi-Click Compact	4
Benutzung des Compact zu Hause	6



Erste Schritte mit dem Gerät:

Wichtige Informationen	7
Gut zu wissen!	9
PIN-Code ändern	11
Ein-/ und Ausschalten des Gerätes	13
Mobiltelefon, Notrufsystem und Alarmsystem zugleich!	15



Compact als Mobiltelefon:

Abspeichern der drei Telefonnummern	17
Lautstärkenregelung und Ruftöne	19
Tastatursperre ein-/ und ausschalten	20
Mein erster Telefonanruf mit Mobi-Click Compact	21
Versenden von SMS mit Compact	23



Compact als Alarmsystem:

Benutzung des Compact als Alarmsystem	25
Abspeichern von individuellen Alarmmitteilungen	26
Compact als Alarmsystem im Diagnose Modus	27
Ändern von Zeit und Datum	28
Wie werde ich im Alarmfall benachrichtigt?	29
Mir geht's gut!	32
Schutzzone und Lokalisierung von Personen und Sachwerten	33
Wie verhalte ich mich im Alarmfall?	35

Funktionen der verschiedenen Sensoren:



Lautsprecher und Mikrofon ein-und ausschalten	37
Welche Sensoren sollte ich in Alarmsituationen aussuchen?	38
Wie kann ich die Empfindlichkeit der Sensoren einstellen?	39
Reverse Funktion	40
Guard Funktion	41
Wie kann ich externe Sensoren anschließen?	42

Zusätzliche Eigenschaften des Gerätes:



PIN-Code – wie schütze ich mich vor fremdem Zugriff?	43
Wie kann ich externe Sensoren anschließen?	44
Wie kann ich ein externes Gerät steuern?	44
Wie kann ich ein externes Gerät bedienen?	45
Temperaturüberwachung	45
Wie kann ich die Anzahl Alarme und die Zeit ändern?	46
Wie kann ich die Dauer des Hineinhörens ändern?	47
Wie kann ich die Alarmzeit einschränken bzw. bestimmen, wann sie aktiv bzw. inaktiv sein soll?	48



Wie kann ich die Überwachungszeit programmieren, wenn die Zeit nach 24 Uhr beginnt ?	49
Zurücksetzungen von Einstellungen auf Werkseinstellungen	50
Wie kann ich testen, ob alles richtig eingestellt ist?	51

Weitere Produktinformationen:

Zubehör	52
Konfigurierung der Funksirene mit Compact II P+A1	53
Sicherheitshinweise	55
Technische Daten	56
Konformitätserklärung	57



Allgemeine Information zum Mobi-Click Compact

Mobi-Click Compact funktioniert fast wie ein normales Mobiltelefon, nur wesentlich einfacher!
Sie können beliebige Anrufe empfangen und drei vorprogrammierte Telefonnummern direkt anwählen.

1. Alarmsystem

Als Alarmsystem schützt es Sie in unterschiedlichen Situationen:

Einbruch:

Mit Mobi-Click Compact schützen Sie Ihre Wohnung, Ihr Haus oder Büro vor Einbruch. Im Alarmfall erfolgen jeweils bis zu sechs SMS oder Telefonanrufe an von Ihnen vorbestimmte Nummern. Sie haben die Möglichkeit, von jedem beliebigen Telefon aus mit Mobi-Click unbemerkt Verbindung aufzunehmen und so z.B. lautlos in den Raum hineinzuhören (siehe Seite 35, HEAR und Seite 46).

Sie können verschiedene, individuelle Funktionen abspeichern und somit bewegliche Wertsachen (wie z.B. Fahrzeuge, Motorräder, etc.) schützen. Außerdem können Sie Ihr Mobi-Click mit einem PIN-Code schützen, damit nur Sie selber oder berechnigte Personen lautlos mit Mobi-Click Compact kommunizieren können.

2. Temperaturüberwachung

Compact II eignet sich auch als Temperaturüberwachung in Serverräumen, Computerräumen, Wochenendhäusern, Rechenzentrum usw.. Der Temperaturbereich des Sensors reicht von -40°C bis $+100^{\circ}\text{C}$. Wenn der min. Wert unterschritten oder max. Wert überschritten wird, wird eine Alarmmeldung per SMS oder Anruf an alle gespeicherten Telefonnummern gesendet. Wenn Sie wollen, senden Sie nach Erhalt der Alarmmeldung eine SMS mit dem Befehl **SET** (Abstand) **RELAIS** und schalten mit unserem Ausgangsrelaiskabel (R-115) eine Klimaanlage ein oder aus oder sonstige Systeme. Es ist auch möglich als Eingang unseres externen Kabels (Z101-12) am externen Kontakt zu verwenden. Dann müssen Sie den Befehl **SET** (Abstand) **EXTERN** senden und Sie können auch hier ein Abschalten eines Systems erreichen. Mit diesem Überwachungs- und Steuerungssystem können Sie außerdem folgende Anlagen und Systeme steuern und überwachen z.B. Ferienhäuser, Boote, Heizungsanlagen, Klimaanlage und Solaranlagen.

Allgemeine Information zum Mobi-Click Compact

3. Zeitschaltuhr

Compact II hat eine Zeitschaltuhr. Über diese Zeitschaltuhr können Sie Alarmzeiten für eine Woche vorprogrammieren (siehe Seite 47).

Compact II hat einen externen Kontakt. Über diesen Kontakt können Sie entweder den Commander CO-116 oder einen externen PIR (Bewegungssensor Z 101-10) mit 2m Kabel anschließen.



4. Commander (optional)

Mit unserem Commander CO-116 können Sie weitere 10 Funksensoren anschließen, z.B. Rauchmelder, Bewegungsmelder, Fernbedienung, Fenster-/ Türkontakte, Sirene usw..



5. Batteriepack (optional)

Mit unserem Batteriepack B-121 können Sie die Standby-Zeit um ein Vielfaches verlängern. Abseits von einer Steckdose, sind Sie dank unserem Batteriepack immer mit Strom versorgt.



6. Sirene (optional)

Die Sirene SI-136 unterstützt die Situation, den Einbrecher von seinem Vorhaben abzubringen bzw. die Flucht zu ergreifen.

Benutzung des Compact zu Hause



Einbruch

Mit Mobi-Click Compact können Sie Ihre Wohnung, Ihr Haus oder Büro zuverlässig überwachen: der **Bewegungssensor** z.B. registriert Personen, die sich im Abstand von bis zu 5 Metern bewegen. Betritt ein Fremder den Raum, wird sofort lautlos Alarm ausgelöst.

Sie bestimmen, wer bei Einbruch entweder per SMS oder Telefonanruf informiert werden soll. Nun können Sie unbemerkt in den Raum hineinhören und die notwendigen Maßnahmen in die Wege leiten.

Anwendungsbereiche: Wohnung, Haus, Ferienhaus/-wohnung, Wohnwagen, Büro, Werkstatt, Atelier, Laden, Restaurant, Garage, etc.

Richtige Platzierung

Das Gerät hat einen Überwachungsradius von ca. 5 Metern bei einem Öffnungswinkel von ca. 100°. Damit ergibt sich, um eine raumfüllende Überwachung zu gewährleisten, die Platzierung des Mobi-Click Compact in einer Ecke. Unbedingt darauf achten, dass Mobi-Click Compact nicht direkt auf ein Fenster sieht (Fehlalarmgefahr). Am besten in eine Zimmerecke (vom Fenster weg) in Richtung Tür platzieren.

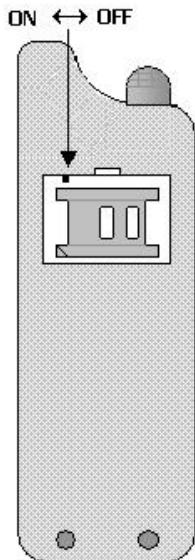
Hinweis! Um eine möglichst effektive Überwachung einer ganzen Wohnung zu gewährleisten, wenden Sie eine sogenannte Schwerpunkt-Überwachung an. Das Gerät wird damit an einer Stelle platziert, von welcher aus alle Zimmer begangen werden können (meist Korridor, Treppenhaus etc.)

Erste Schritte mit dem Gerät

Wichtige Informationen

Erste Schritte vor der Benutzung des Mobi-Click Compact

Ansicht des Compact
von hinten:



Mobi-Click Compact besitzt eine integrierte Schaltung zum Schutz des Akkumulators vor Über-/ und Unterladung, sowie vor Kurzschluss. Diese Schutzschaltung wird mit einem kleinen Schiebeschalter aktiviert (siehe Zeichnung). Überprüfen Sie, ob sich dieser Schiebeschalter in der Stellung ON befindet, denn das Gerät ist nur in diesem Falle funktionstüchtig.

Inbetriebnahme des Compact (wenn nötig):

- Öffnen Sie die Klappe in der Rückwand.
- Klappen Sie den SIM-Karten-Halter auf.
- Bringen Sie den Schiebeschalter mit einem spitzen Gegenstand auf "ON".
- Schieben Sie die SIM-Karte ein.
- Schliessen Sie wieder den SIM-Karten-Halter.
- Schliessen Sie die Klappe in der Rückwand.
- Schliessen Sie das betriebsbereite Ladegerät an.
- Durch einen Piepton signalisiert Compact die erfolgreiche Inbetriebnahme.

RESET:

Wichtige Information: Das Gerät mit dem hinteren Schiebeschalter zurücksetzen

- Öffnen Sie die hintere Abdeckung
- Schieben Sie den Schiebeschalter mit einem spitzen Werkzeug für min. 20 sek. auf die "OFF" Position
- Schieben Sie den Schalter zurück auf die "ON" Position
- Verbinden Sie das Ladegerät für ca. 20 sek. mit dem Compact (die grüne LED leuchtet auf und ein Piepton wird zu hören sein)
- Das Gerät ist erfolgreich zurückgesetzt worden, nachdem Sie das Ladegerät entfernt haben

Wichtige Informationen:

1. Lassen Sie das **Compact** bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 40 min. am Ladegerät angeschlossen, damit der Akkumulator seine beste Leistungsfähigkeit erhält.
2. Vor dem Einschalten des **Compact** (mit der ON/OFF-Taste) muss das Ladegerät ausgeschaltet sein. Wenn **Compact** gestartet ist, kann dank der integrierten Schutzschaltung das Ladegerät beliebig oft an- bzw. angesteckt werden oder ständig angeschlossen sein. Damit kann eine auf Wunsch zeitlich unbegrenzte Betriebsdauer von **Compact** sichergestellt werden. (z.B. Überwachung während des Urlaubs).
3. Vielfältigste Programmiermöglichkeiten zeichnen das **Compact** aus und ermöglichen die Anpassung der Gerätefunktionen an die unterschiedlichsten Anforderungen des Anwenders. Sollte während des Programmierprozesses einmal doch nichts mehr gehen, kann **Compact** neu gestartet werden, indem der Schiebeschalter (befindet sich unter der Klappe in der Rückwand) für ca. 20 Sekunden in Stellung OFF und dann wieder in Stellung ON gebracht wird. Vorangegangene Programmierungen gehen dabei nicht verloren, jedoch ist das Gerät bereits, wieder neue Befehle zu empfangen. Nach dieser Rückstellung (RESET) ist ein Neustart notwendig.
4. Wenn das Ladegerät nicht angeschlossen ist und der Ladezustand des Akkus unter 20 % fällt, sendet das **Compact** eine SMS mit LOW BATTERY ALARM (siehe 30-31).
5. Wenn das Netzgerät angeschlossen ist, wird die Batterie dauerhaft geladen
6. Wenn **Compact** nicht mehr reagieren sollte, z. B. Sie haben vergessen **Compact** aufzuladen, bitte machen Sie ein RESET (siehe Seite 8) und laden Sie **Compact** wieder auf.

Erste Schritte mit dem Gerät

Gut zu wissen!



Vergessen Sie nicht, bei jedem Befehl, die Abstände zwischen den einzelnen Wörtern/Zahlen zu setzen. Links ein Beispiel zum Befehl SET (Abstand) KEY, siehe Seiten 18/19.



Vergessen Sie die Ländervorwahl bei den Nummern nicht. (z. B. +41 für die Schweiz).



Sie können Gross-/oder auch Kleinbuchstaben verwenden.



Jeder neue Befehl löscht immer den alten!



Ein SMS-Befehl besteht aus 2 Wörtern:

1. Wort: was will ich tun?

SET = einschalten / aktivieren
RESET = ausschalten / deaktivieren
TEST = testen

2. Wort: Situation oder Sensoren bestimmen

AUTO = Vibrationssensor – Fahrzeugüberwachung
HOME = Bewegungssensor – Raumüberwachung
BABY = Geräuschsensor – Mikrofon

Weitere Befehle werden Ihnen im Laufe der Bedienungsanleitung näher erklärt.

Erste Schritte mit dem Gerät

PIN-Code ändern

Da Mobi-Click Compact nur über 3 Wähltasten und eine Power ON/OFF-Taste verfügt, müssen bei der Inbetriebnahme gewisse Einstellungen auf einem zweiten "normalen" Mobiltelefon erfolgen.

Diese Einstellungen sind nur einmal vorzunehmen!

Ändern des PIN-Codes:

Für den Betrieb von Mobi-Click Compact benötigen Sie, wie für jedes andere Mobiltelefon auch, eine sogenannte SIM-Karte. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Prepaid-Karte verwenden oder mit Ihrem Operator ein Abonnement abgeschlossen haben. Legen Sie die neue SIM-Karte, welche Sie später mit Mobi-Click Compact verwenden wollen, zuerst in ein "normales" Mobiltelefon.

Jede SIM-Karte besitzt einen PIN-Code. Da Mobi-Click Compact eine eigene PIN-Verarbeitung besitzt und damit ermöglicht, das Gerät sogar per SMS gegen unberechtigten Zugriff zu schützen, muss der PIN-Code der SIM-Karte abgeschaltet werden. Dazu kann ein handelsübliches Mobiltelefon benutzt werden.

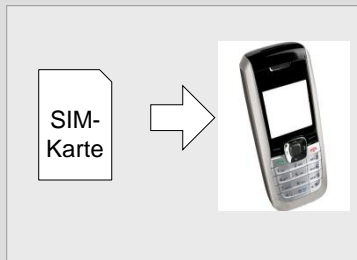
Legen Sie die für Compact zu nutzende SIM-Karte also zuerst in ein beliebiges Mobiltelefon ein. Rufen Sie den Menüpunkt "PIN-Abfrage" auf (siehe Bedienungsanleitung des Mobiltelefons) und ändern Sie den PIN-Code auf die folgende Zahlenreihe ab:

1513

Bei eventuellen Schwierigkeiten lesen Sie die Instruktionen Ihres Mobilfunknetzbetreibers (Operators) oder Ihres Mobiltelefon-Herstellers.

Nachdem Sie den PIN-Code Ihrer SIM-Karte geändert haben, können Sie diese aus Ihrem Mobiltelefon entfernen und ins Mobi-Click Compact einlegen. Öffnen Sie die kleine Klappe an der unteren Seite von Mobi-Click Compact und legen Sie die SIM-Karte ein. Schließen Sie die Klappe wieder sorgfältig.

- 1** Legen Sie die neue SIM-Karte in ein "normales" Mobiltelefon.

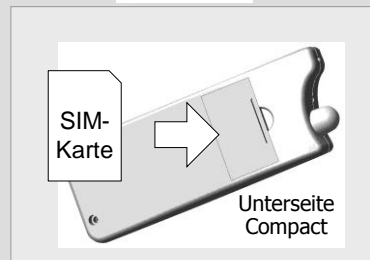


- 2** Geben Sie den Original-PIN-Code ein.

- 3** Ändern Sie den PIN-Code ab (siehe vorherige Seite).

- 4** Entfernen Sie die SIM-Karte wieder aus dem Mobiltelefon.

Startbereit!



- 5** Legen Sie die SIM-Karte mit abgeändertem PIN-Code in Compact.

Erste Schritte mit dem Gerät

Ein-/ und Ausschalten des Gerätes

Einschalten



1



Drücken Sie die ON/OFF-Taste ca. 3 Sekunden lang.

Drücken Sie die ON/OFF-Taste bis ein Piepton erklingt.

2

Die gelbe LED blinkt und die grüne leuchtet. (Gerät sucht ein Netz).

3

Wenn das MC startbereit ist, hören Sie einen kurzen Piepton.

4

Status Betrieb: nur die grüne LED blinkt.

5

Nach 20-60 s ist MC voll Betriebsbereit

Mobi-Click Compact funktioniert nur, wenn..

... es eingeschaltet ist und der Akku geladen ist.

... der PIN-Code der SIM-Karte geändert wurde.

... die SIM-Karte richtig eingelegt wurde.

... ein einwandfreier GSM-Empfang vorhanden ist.

Betriebsbereit!

Sollte die grüne LED nicht zu leuchten beginnen, schalten Sie das Gerät mit der ON/OFF-Taste aus und überprüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig eingelegt wurde. Überprüfen Sie außerdem, ob ein einwandfreier GSM-Empfang vorhanden ist.

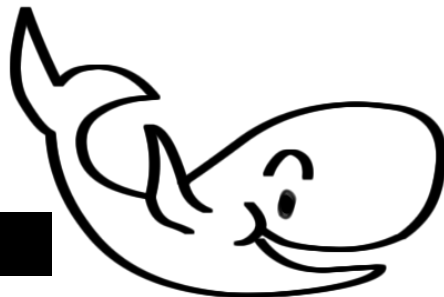
Sie benötigen

- ▶ 1 Mobi-Click Compact.
- ▶ 1 SIM-Karte.
- ▶ 1 Mobiltelefon, um den PIN-Code der SIM-Karte zu ändern und weitere Befehle vorzunehmen.

Mobi-Click anschließen

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass das Mobi-Click ausgeschaltet ist und stecken Sie das Ladegerät an, um sicher zu gehen, dass der Akku voll geladen wird. Sie hören einen kurzen Piepton beim Starten des Ladevorgangs.
- ▶ Orange LED blinkt: der Akku ist nicht geladen.
- ▶ Schalten Sie Ihr Gerät wie im Schema links beschrieben ein. Eine integrierte Schutzschaltung sorgt dafür, dass sich der Akku immer im optimalen Ladezustand befindet.

Um das Gerät **auszuschalten**, drücken Sie ebenfalls die ON/OFF-Taste (die gelbe und die grüne LED leuchten während dieses Vorgangs).



Was tun, wenn...

...kein Piepton ertönt und die grüne LED nicht blinkt?

- ▶ Ist das Gerät eingeschaltet?
- ▶ Hat der Akku genügend Strom?
- ▶ Wurde der PIN-Code der SIM-Karte geändert und wurde die SIM-Karte korrekt eingelegt?

Andererseits ist es möglich, das Compact zurückzustellen (s.S. 8/9)

Erste Schritte mit dem Gerät

Mobiltelefon, Notrufsystem und Alarmsystem zugleich!



(=ROT)

Als Mobiltelefon starten



(=GRÜN)

Drücken Sie beim Einschalten die ON/OFF-Taste.



(=BLAU)

GRAU

Als Notrufsystem starten



ROT



ON/OFF

Beim Einschalten beide Tasten gedrückt halten, bis ein Signal ertönt!

Verbindung aufbauen



Erste Nummer wählen



Zweite Nummer wählen



Dritte Nummer wählen

Wenn es klingelt



Anruf abweisen



Anruf **laut** entgegennehmen



Anruf **normal** entgegennehmen

Notrufmodus

Der Anruf wird automatisch nach 1x Klingeln angenommen – mehr Sicherheit für ältere Personen.

Während des Telefonanrufes



Stummschalten



Laut hören (freisprechen)



Auflegen

Notrufmodus:

Anruf automatisch auf laut hören (freisprechen).

Als Alarmsystem starten



BLAU



ON/OFF

Beim Einschalten beide Tasten gedrückt halten, bis ein Signal ertönt!

Als Testmodus starten



GRÜN



ON/OFF

Beim Einschalten beide Tasten gedrückt halten, bis ein Signal ertönt!

Alarmbereitschaft einstellen



AUTO Fahrzeugüberwachung



HOME Schutz vor Einbruch



BABY Mikrofon

Alarmmodus:

Taste gedrückt halten, bis Countdown beginnt (Piep...Piep...). Sie haben jetzt 15 Sekunden Zeit, den Raum zu verlassen.
Ausschalten: Sie haben maximal 15 Sekunden Zeit den Alarm auszuschalten, durch drücken der blauen und ON/OFF Taste.

Im Testmodus



VIBRA Testen des Vibrationssensor



MOVE Testen des Bewegungssensor



VOICE Testen des Akustiksensoren

Testmodus:

Einschalten: gewünschte Taste drücken (siehe oben). Mit dem Testmodus können Sie die verschiedenen Sensoren testen. Im Alarmfall ertönt eine Sirene. Ausschalten: Taste erneut drücken.

So einfach wie SMS...

Mit Mobi-Click Compact können Sie 3 verschiedene Nummern anwählen, ohne mühsames Eintippen der Nummern: drücken Sie dazu einfach eine der drei farbigen Tasten und Sie werden direkt mit der gewünschten Nummern verbunden!

Bevor Sie von dieser Kurzwahl profitieren können, müssen die drei Nummern zuerst abgespeichert werden. Diese können jederzeit geändert werden. Dazu brauchen Sie ein Mobiltelefon.

Zuerst müssen Sie sich für jede Taste je eine Nummer aussuchen.

Diese Einstellungen können in einem beliebigen Modus vorgenommen werden (siehe Seiten 16/17).

Nachdem Sie die Nummern abgespeichert haben, werden diese immer in Alarmsituationen benachrichtigt. Weitere Informationen zu den Alarmmeldungen, siehe Seiten 26-35.

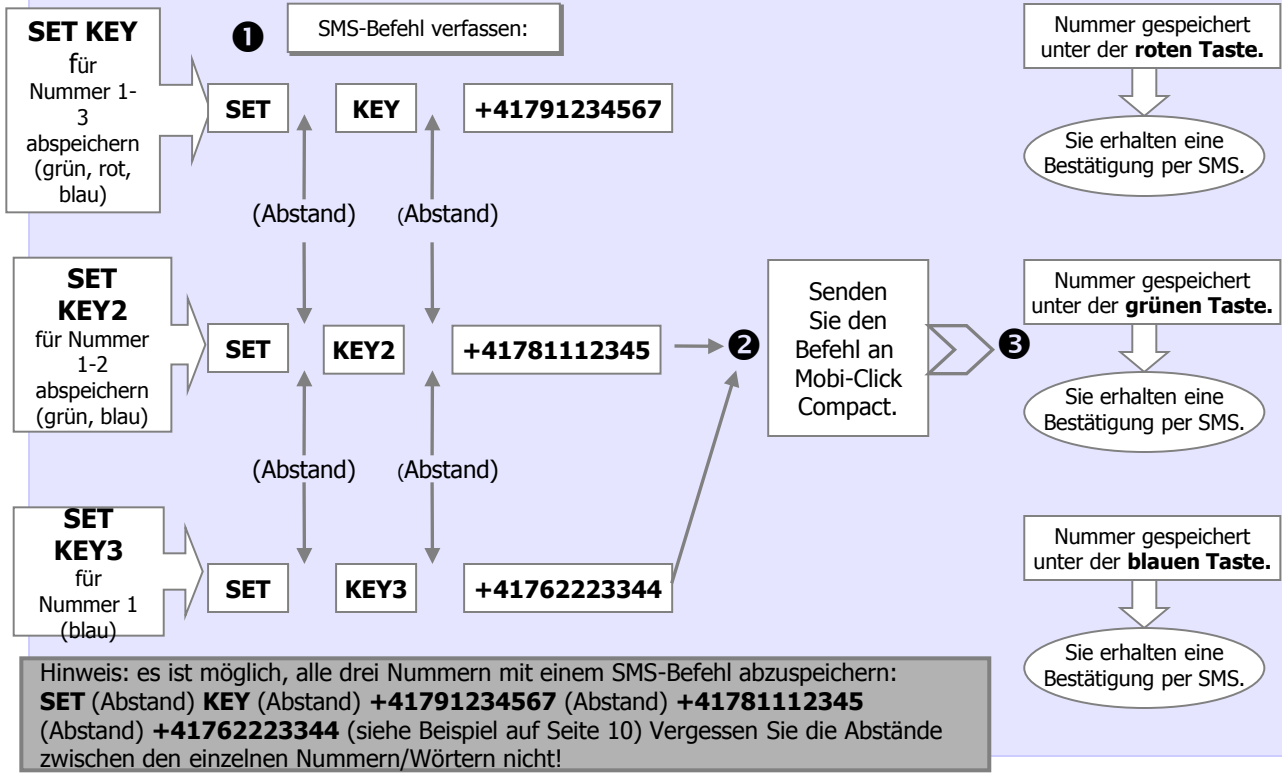


**Verfassen Sie eine
Kurzmitteilung (SMS) auf
Ihrem Handy und senden Sie
diese an Mobi-Click Compact!**



**Kurzmitteilung
(SMS)**





Compact als Mobiltelefon

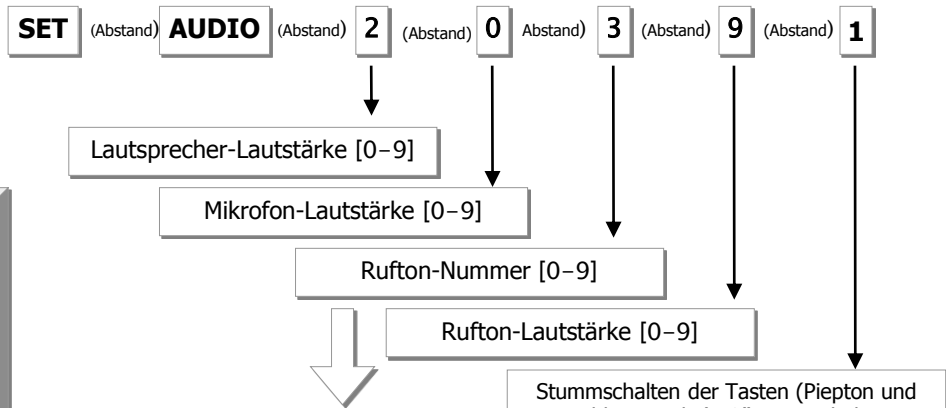
Lautstärkenregelung und Ruftöne

Wie in allen anderen Mobiltelefonen, können Sie auch mit dem Compact individuelle Ruftöne einstellen und eigene Lautstärkenregelungen vornehmen.



Verfassen Sie eine Kurzmitteilung (SMS) auf Ihrem Handy und senden Sie diese an Mobi-Click Compact!

Kurzmitteilung (SMS)



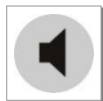
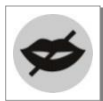
- 0 = Mystery
- 1 = Deutsche Nationalhymne
- 2 = Mozart
- 3 = Strauss
- 4 = Puccini
- 5 = Vici
- 6 = schneller Bee
- 7 = Compact Ton (Standard)
- 8 = kurzer Bee
- 9 = Wal

Hinweise:

Die Lautstärke sollte beim Lautsprecher und Mikrofon mit Sorgfalt geregelt werden; es ist nicht ratsam für beides zu hohe Lautstärken auszusuchen, dadurch könnten die Stimmen während der Verbindung stark beeinträchtigt und damit nicht verständlich übertragen werden.

Allgemeine Information: "0" ist der kleinste und "9" ist der höchste Wert.

Tastatursperre ein- / und ausschalten



Tastatursperre ein

Um die Tastatursperre aktivieren zu können, muss das Gerät eingeschaltet sein. Sobald das Gerät bereit ist, gehen Sie wie folgt vor:

- drücken Sie die rote Taste
- drücken Sie die blaue Taste



-nun hören Sie einen Dreitonklang, der Ihnen die Tastatursperre bestätigt.

Tastatursperre aus

Um die Tasten zu entsperren, gehen Sie gleich vor, wie bei der Aktivierung der Tastatursperre:

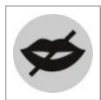
- drücken Sie die rote Taste
- drücken Sie die blaue Taste

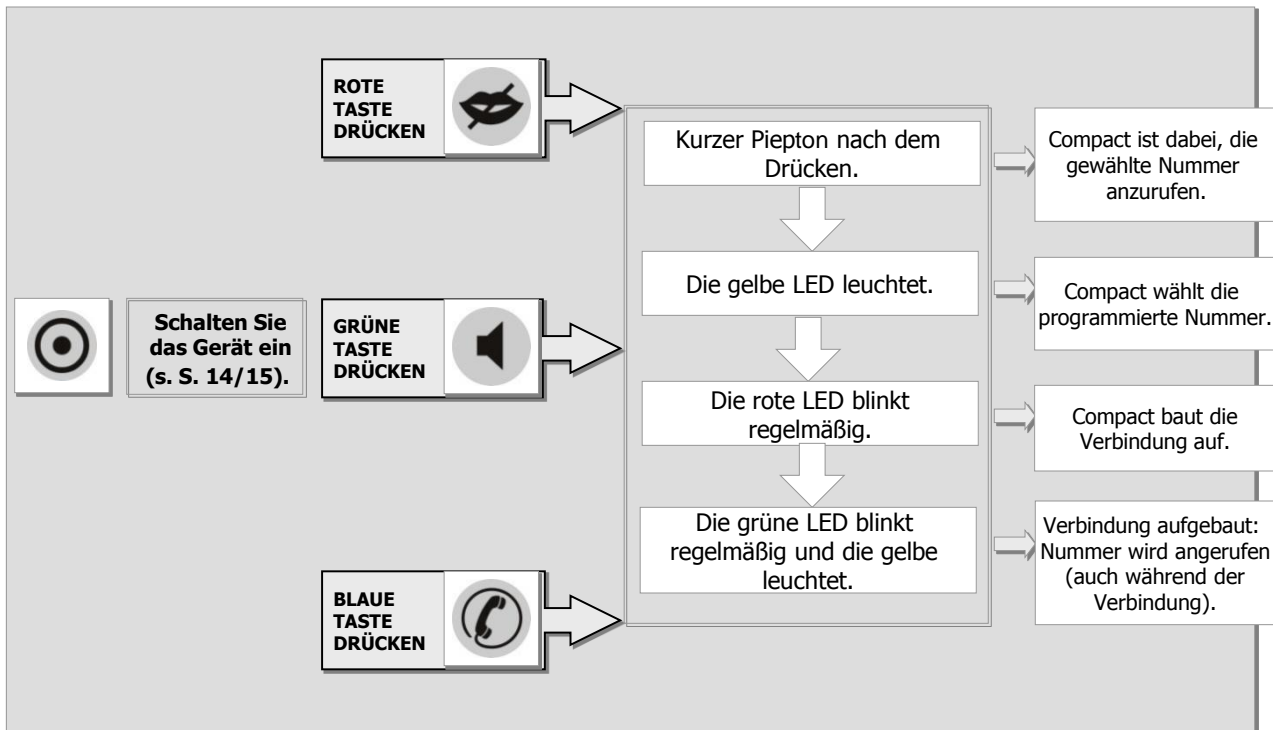


-nun hören Sie einen Dreitonklang, der Ihnen die Entriegelung bestätigt.

**TASTATURSPERRE
EIN ODER AUS:**

**FÜR ALLE
TASTEN, AUCH
DIE POWER
ON/OFF-TASTE!**





während der Verbindung:



Stummschalten



Lautsprecher
(freisprechen)



Auflegen

Wenn es klingelt:



Anruf **abweisen**



Anruf **laut**
entgegennehmen



Anruf **normal**
entgegennehmen

Automatische Anrufannahme:

Ältere und behinderte Menschen leben oft allein. Genau diese Menschen sind gefährlichen Situationen ausgesetzt: ein unerwarteter Fall oder ein Schwächeanfall können schlechte Konsequenzen mit sich tragen. Wenn der Anruf **automatisch angenommen** wird, können Sie Ihre Liebsten kontaktieren, wann immer Sie möchten: Mobi-Click Compact II nimmt den Anruf automatisch an und stellt die Hör-/ und Lautsprecher Optionen auf "laut" (freisprechen), so dass die betreffende Person den Anruf nicht manuell entgegennehmen muss. Dazu muss das Gerät im Notrufmodus gestartet werden (siehe Seite 16).

Compact als Mobiltelefon

Versenden von SMS mit Compact

Zuerst müssen Sie weitere drei Nummern aussuchen, an welche Sie eine SMS versenden können. Die SMS-Kurzmitteilungen informieren die entsprechenden Personen, dass in den nächsten Sekunden ein Anruf getätigt wird. Das heißt, dass beim Drücken einer der drei Tasten die entsprechende Nummer eine SMS erhält. Falls die Nummern unter SET KEY (siehe Seiten 18/19) abgespeichert sind, wird Compact diese Nummern anrufen, sobald das SMS an die Nummern (SET SMS) gesendet wurde, die Sie wie folgt abspeichern:

Verfassen Sie eine Kurzmitteilung (SMS) und senden Sie diese an Compact:

SET (Abstand) **SMS** (Abstand) **+4179123...** (Abstand) **+4178111...** (Abstand) **+4176222...**



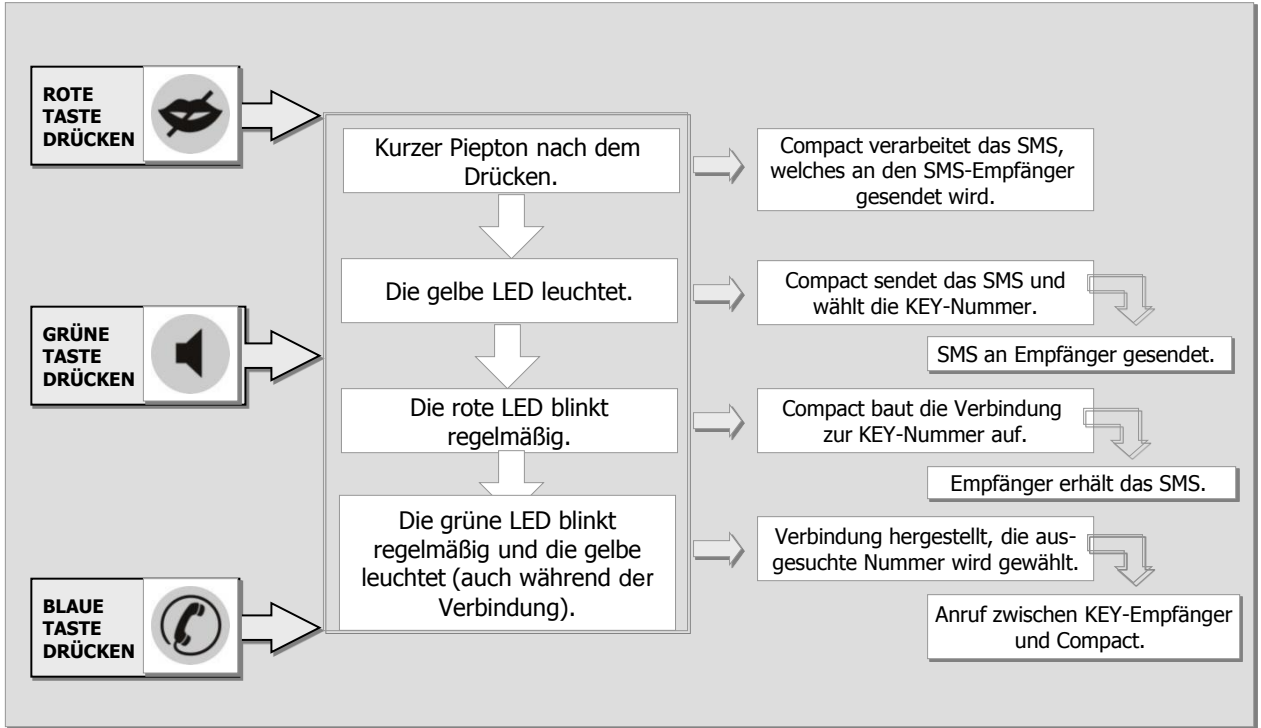
SET (Abstand) **SMS2** (Abstand) **+4178111...** (Abstand) **+4176222...**



SET (Abstand) **SMS3** (Abstand) **+4176222...**



Sobald Ihre Befehle bei Compact eingehen, hören Sie einen Dreitonklang und die rote LED blinkt kurz, um zu bestätigen, dass Compact die Kurzmitteilung empfangen hat. Die gelbe LED blinkt, um darüber zu informieren, dass das Compact den ausgesuchten Befehl verarbeitet.

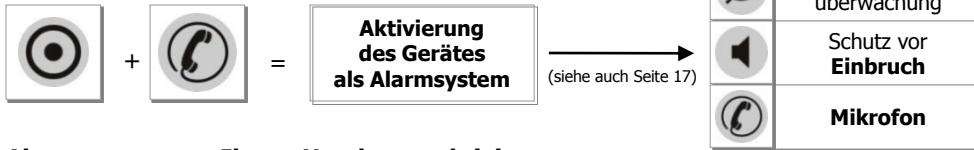


Compact als Alarmsystem

Benutzung des Compact als Alarmsystem

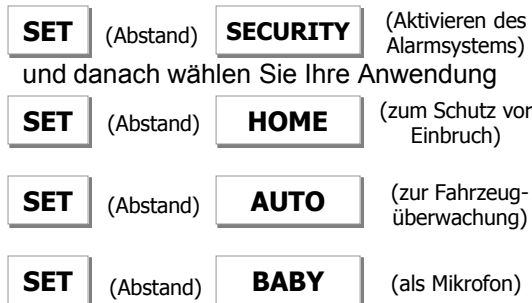
Die Benutzung des Alarmsystems ist sehr einfach: Sie müssen nur aussuchen, in welchen Alarmsituationen Sie Ihr Mobi-Click Compact benutzen möchten: gegen Fahrzeugdiebstahl, zum Schutz vor Einbruch oder als Mikrofon!

Alarmsystem auf Compact aktivieren:



Alarmsystem von Ihrem Handy aus aktivieren:

Verfassen Sie eine SMS:



Information *): Im Alarmmodus (Security) ist Compact total still. Der Lautsprecher und Leuchtdioden sind ausgeschaltet.
Es wird empfohlen im Alarmmodus zu arbeiten damit es kein falschen Alarm geben kann.

SMS-Befehl an Compact senden:

Die Alarmbereitschaft wurde aktiviert, Sie erhalten eine Bestätigungs-SMS auf Ihrem Handy zur erfolgreichen Ausführung.

*) Dieser Befehl ist nur möglich in Compact II P und Compact II P+A

Compact als Alarmsystem

Abspeichern von individuellen Alarmmitteilungen

Individuelle Texte dienen dazu, einen Alarmzustand näher zu beschreiben, vor allem ist dies nützlich, wenn die Alarmmitteilungen an Dritte erfolgen oder auch mehrere Mobi-Click Geräte benutzt werden.

Namenänderung des Compact:

SET (Abstand) **NAME** (Abstand) **FERRARI**

Compact heisst nun
FERRARI.

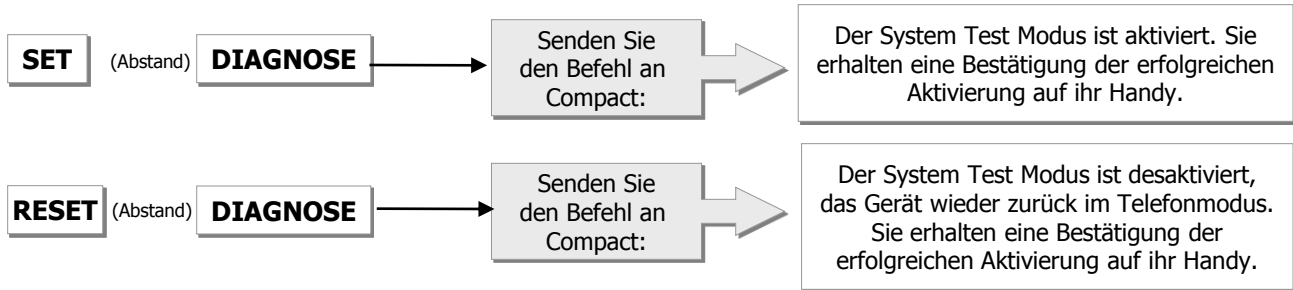
Die maximale Textlänge 20 Zeichen

Diese Texte für die Alarmmitteilungen können Sie auch für andere Sensoren wie oben beschrieben abspeichern. Dazu müssen Sie nur anstatt des Wortes ALARM den Namen des Sensors schreiben. Mehr über die verschiedenen Sensoren finden Sie auf der Seite 38.

Compact als Alarmsystem

Compact als Alarmsystem im Diagnose Modus

Der Diagnose Modus ist ein erweiterter Test Modus für alle im Compact verfügbaren Sensoren. In diesem Modus kann der Benutzer den Sensor ohne Alarmbenachrichtigung des Compact aktivieren. Wenn der Sensor ausgelöst wird, wird nur ein kurzes Piepen zu hören sein.



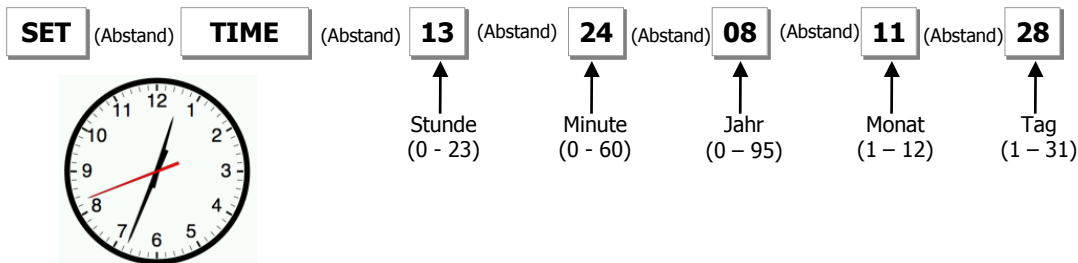
Zur Aktivierung jedes Sensors gilt: Sie müssen keine Taste des Compact betätigen. Es genügt, eine SMS zu senden, zum Beispiel: **SET (Abstand) MOVE (Abstand) MID** (siehe dazu auch S. 39). Im Gegenzug erhalten sie eine Status Information über die aktiven Sensoren vom Compact. Das ist besonders nützlich, wenn das Gerät versteckt ist oder in einer Position installiert wurde, an der der Benutzer keinen Zugang zum Gerät hat. In diesem Modus können Sie auch spezielle Sensoren testen, die über einen externen Port wie EXTERN NO (oder EXTERN NC), EXTERN PIR and EXTERN RELAY angeschlossen sind.

Information: Wenn das Compact wieder in den ALARM (SECURITY) Modus gesetzt wird, werden alle Sensor Einstellungen aus dem DIAGNOSE Modus gespeichert.

Compact als Alarmsystem

Ändern von Zeit und Datum

Das Compact bietet eine einfache Zeit- und Datumseinstellung mit Wochentagsberechnung. Wenn Zeit und Datum eingestellt sind, wird der Wochentag automatisch berechnet. Um Zeit und Datum einzustellen, schicken sie eine SMS wie es im Beispiel unten gezeigt wird. (Format: hh mm jj mm tt):



Die Zeit kann auch im Kurzformat ohne Datum eingestellt werden (Format: hh mm): **SET** (Abstand) **TIME** (Abstand) **13** (Abstand) **24**

Nach dem SMS Befehl erhalten Sie als Antwort den Zeitstatus des Compact mit dem Gerätenamen, Zeit , Datum, Wochentag, Statusberichtszeit, den CARE Zeiten (siehe Seite 33) und der Idlealarm Zeit (siehe S. 46)



Jeden Tag wird um 13 Uhr ein TEST STATUS Bericht an vorher festgelegte Nummern gesendet, die mit „S“ bezeichnet werden (siehe nächste Seite)

Compact als Alarmsystem

Wie werde ich im Alarmfall benachrichtigt?

Sie können selbst aussuchen, auf welche Art und Weise Sie und andere Personen (abgespeichert unter den drei Tasten) im Alarmfall benachrichtigt werden sollen.

Für die Nummern, welche Sie mit dem Befehl SET KEY/2/3 abgespeichert haben, gehen Sie bitte wie unten beschrieben vor. Für die weiteren abgespeicherten SMS-Nummern (siehe Seite 24) beachten Sie bitte die Schritte auf der gegenüberliegenden Seite.



Sie können eine beliebige Reihenfolge dieser Buchstaben, resp. Zahlen wählen. Die Zahl/Buchstabe an erster Stelle bezieht sich auf die Nummer 1 (rote Taste), die Zahl/Buchstabe an zweiter Stelle bezieht sich auf die Nummer 2 (grüne Taste), die Zahl/Buchstabe an dritter Stelle bezieht sich auf die Nummer 3 (blaue Taste). Bei Alarm für einen leeren Akku und beim Status Alarm werden SMS nur an mit „S“ bezeichnet Nummern geschickt.

C bedeutet, dass die entsprechende Nummer im Alarmfall angerufen wird für maximal **3 Minuten** .

S bedeutet, dass die entsprechende Nummer im Alarmfall eine SMS erhält.

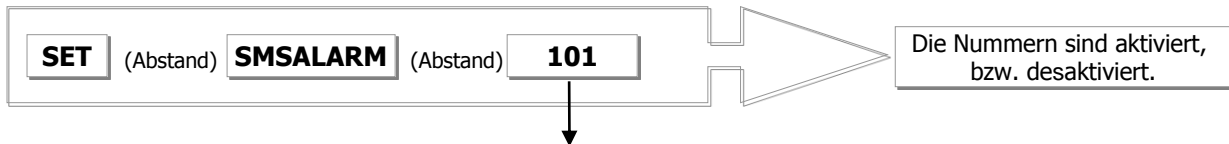
0 bedeutet, dass die entsprechende Nummer im Alarmfall nicht benachrichtigt wird.

C = Buchstabe

S = Buchstabe

0 = Null (kein Buchstabe)!

Mit diesem Befehl haben Sie die Möglichkeit, weitere drei Nummern im Alarmfall benachrichtigen zu lassen. Das bedeutet, dass insgesamt 6 Nummern informiert werden können. Für die ersten drei Nummern, schauen Sie bitte auf der vorherigen Seite. Für die weiteren drei Nummern befolgen Sie bitte die folgenden Schritte:



Da Sie die drei SMS-Nummern (siehe Seite 24) bereits abgespeichert haben, können Sie diese nun aktivieren, bzw. deaktivieren. Das heißt, Sie können wählen, ob diese Nummern im Alarmfall benachrichtigt werden sollen oder nicht (die Benachrichtigung kann hier nicht per Anruf erfolgen, dies ist nur per SMS möglich).

1 bedeutet, dass die entsprechende Nummer benachrichtigt wird.

0 bedeutet, dass die entsprechende Nummer nicht benachrichtigt wird.

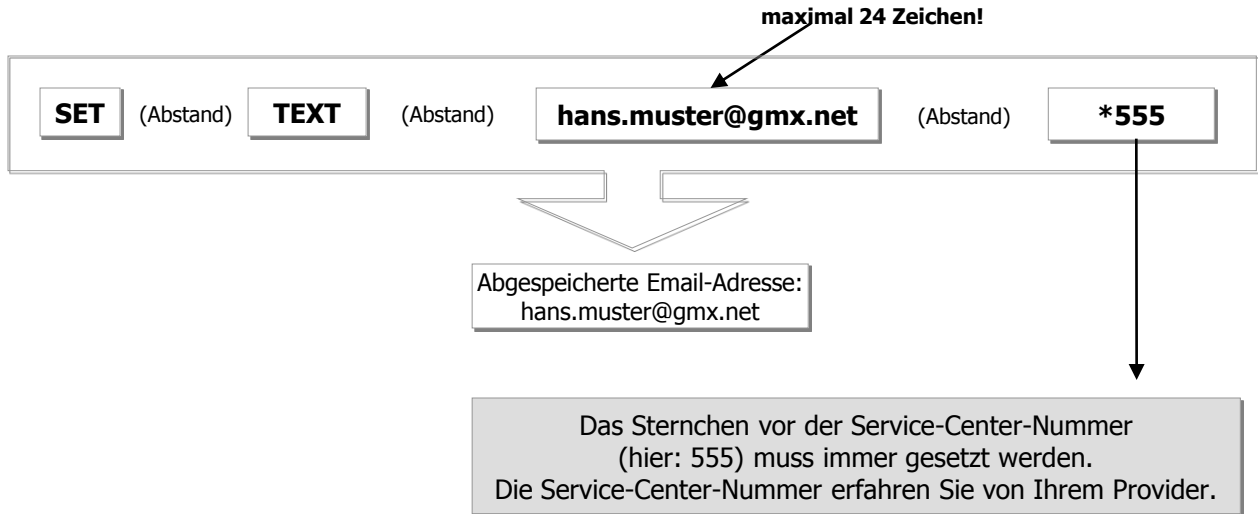
Notiz: Wenn alle Nummern in **SET** (Abstand) **ALARM** als „**C**“ eingegeben sind, wird die SMS mit „**LOW BATTERY ALARM**“ nicht gesendet.

Die SMS mit „**LOW BATTERY ALARM**“ im Alarm und Statusalarm wird nur die Nummern bei „**S**“ im Befehl **SET** (Abstand) **ALARM** oder bei „**1**“ als **SET** (Abstand) **ALARM** gesendet.

Compact als Alarmsystem

Wie werde ich im Alarmfall benachrichtigt?

Sie können im Alarmfall ebenfalls per Email benachrichtigt werden. Dazu benötigen Sie einen Email-Empfänger, der in Notsituationen benachrichtigt werden kann. Dies ist zum Beispiel sinnvoll, wenn Ihre Tochter benachrichtigt werden soll, sie jedoch den ganzen Tag im Büro ist und somit eine Benachrichtigung per Email viel sinnvoller ist, da Ihre Tochter das Handy nicht benutzen kann oder auch kein Handy besitzt. Um eine Email-Adresse abzuspeichern, gehen Sie wie folgt vor:



Compact als Alarmsystem

Mir geht's gut!



Der Befehl "SET (Abstand) CARE (Abstand) AA (Abstand) BB (Abstand) CC (Abstand) DD"

Der Befehl **SET (Abstand) CARE** ist eine sehr wichtige Funktion, die das Gerät dem Benutzer zur Verfügung stellt. Sie können aussuchen, zu welcher Uhrzeit Sie einen Piepton hören möchten (max. 4 Uhrzeiten).

Beispiel eines Befehles, den Sie abspeichern können: **SET (Abstand) CARE (Abstand) 08 (Abstand) 12 (Abstand) 16 (Abstand) 20**.

Nun hören Sie um 08:00, 12:00, 16:00 und 20:00 Uhr einen Piepton. Sobald Sie diesen Piepton hören, müssen Sie sofort eine beliebige Taste auf dem Compact drücken, um zu bestätigen, dass es Ihnen gut geht. So können zum Beispiel die Notrufzentrale oder Ihre Liebsten immer sicher gehen, dass bei Ihnen alles in Ordnung ist. Das Gerät gibt innerhalb von einer Minute längere Pieptöne ab, worauf Sie sofort mit Tastendruck reagieren müssen. Im Falle, dass Sie keine der Tasten drücken, wird an die entsprechenden Nummern sofort eine Alarmmitteilung ausgelöst (abhängig von den vorangehenden Abspeicherungen). Nun können die notwendigen Maßnahmen in die Wege geleitet werden.

- ▶ Bitte beachten Sie die Leerschläge zwischen den einzelnen Wörtern/Zahlen in den Befehlen
z.B. SET (Abstand) CARE (Abstand)...
- ▶ Zahlen, die nur eine Ziffer enthalten (z.B.: 1, 2, 3,...) werden geschrieben als: 01, 02, 03...
 - ▶ für Mitternacht: 00 (nicht 24!)

Um den Befehl **SET (Abstand) CARE** benutzen zu können, muss die Uhrzeit im Compact eingestellt werden. Dies erfolgt mit einem ganz einfachen Befehl: **SET (Abstand) TIME (Abstand) 13 (Abstand) 45**

Die Uhrzeit wäre somit auf 13:45 Uhr eingestellt.

Schutzzone und Lokalisierung von Personen und Sachwerten

Mit Compact kann eine Schutzzone definiert werden (z.B. jene Gebiete, wo sich die betreffende Person am meisten befindet). Prinzipiell speichert Compact automatisch und permanent die letzten 28 Zonen, die Sie mit Compact durchquert haben. Das Abspeichern der Zonen wird wie folgt durchgeführt:

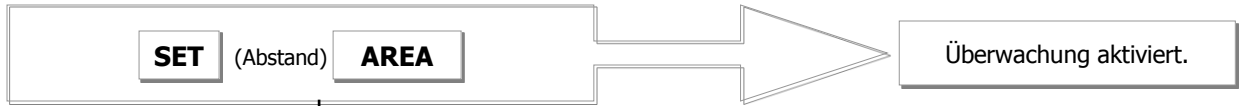
SET (Abstand) **ZONE**

Definieren der Schutzzonen.

Diesen Befehl müssen Sie beim Durchqueren der Schutzzonen, welche Sie in die Tabelle speichern möchten, an Compact senden. Sie können maximal 28 Zonen abspeichern. Es kann vorkommen, dass nicht alle Zonen beim Einlernen erreicht werden (Sie sollten diese mit einem Fahrzeug durchqueren), weil vielleicht einige gerade ausgelastet sind und sich daher beim Gerät nicht anmelden. Daher ist es gerade in städtischen Gebieten ratsam, eine Schutzzone möglichst langsam oder mehrmals zu durchqueren. So kann sich jede mögliche Funkzelle bei Compact anmelden. Um das Registrieren der Zonen zu stoppen, senden Sie ganz einfach den Befehl **TEST** (Abstand) **ZONE** als SMS an Compact (weitere Informationen, siehe gegenüberliegende Seite).



Aktivierung des SET ZONE



Dieser Befehl aktiviert alle Zonen (maximal 28 Funkzellen).
Bei Aktivierung wird Ihnen angezeigt, wo sich die Person oder die Sache befindet.

Spezielle Funktion:

A diagram showing a command sequence. On the left, a box contains the text **TEST** (Abstand) **CELL**. A large arrow points from this box to a box on the right containing the text **Abfrage der aktuellen Lage.**

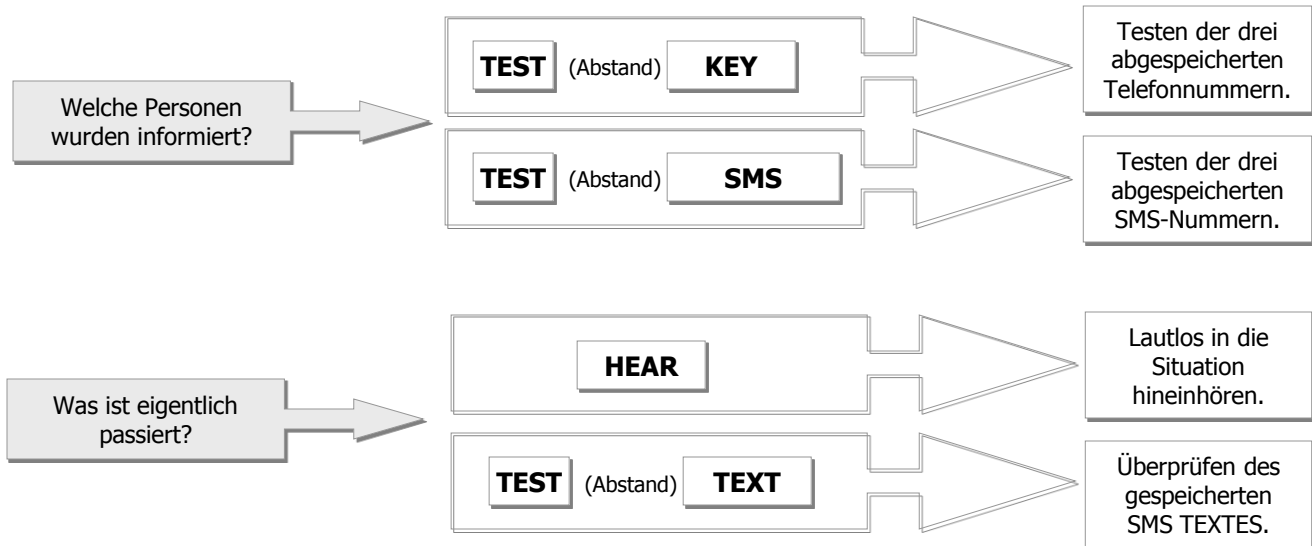
Mit diesem Befehl haben Sie die Möglichkeit, den aktuellen Standort des Compact zu erfahren. Diese Eigenschaft wird als Cell Broadcast bezeichnet und ist vom GSM-Operator abhängig, denn diese Eigenschaft wird zum Teil vom Operator nicht unterstützt. Fragen Sie Ihren SIM-Provider oder Ihren GSM-Operator nach dieser Funktion.

Compact als Alarmsystem

Wie verhalte ich mich im Alarmfall?

RUHE BEWAHREN!

Eine Mobi-Click Alarmmeldung ist immer ernst zu nehmen! Bleiben Sie auf jeden Fall ruhig und überlegen Sie die nächsten Schritte genau:



Der Schutz der Privatsphäre ist in der Verfassung vieler Länder gesetzlich verankert. Mobi-Click soll und darf deshalb nicht zu unbefugten Abhörzwecken missbraucht werden!



Nun wissen Sie, wer alles informiert wurde.



Nach dem Versenden dieses Befehls, ruft Sie Compact sofort lautlos an!
Wichtig:
legen Sie den Hörer nicht auf, Sie können lautlos in die Situation hineinhören!

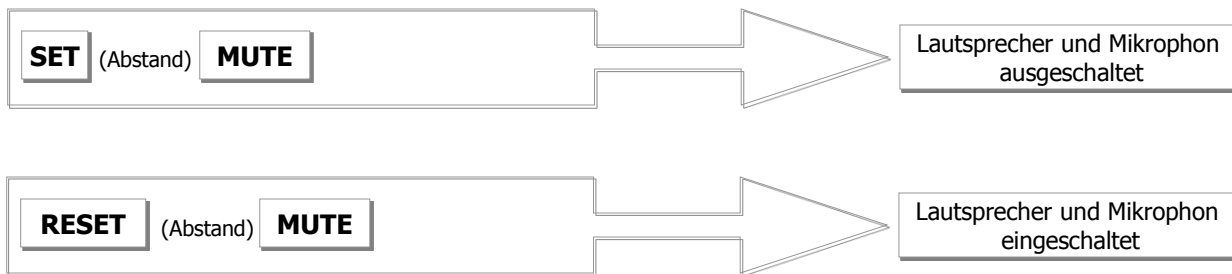


Falls mehrere Compact Geräte in der Familie vorhanden sind, ist es ratsam, diesen Befehl zu senden, um mehr Informationen über die betroffene Person im Alarmfall zu erhalten.



Lautsprecher und Mikrofon ein-und ausschalten

Lautsprecher und Mikrofon ein-und ausschalten



Set Mute – als Antwort bei SET MUTE bekommen Sie folgenden Text «Call Mute switched on».
Wenn Sie den Text erhalten haben, starten Sie den Alarm Modus, indem Sie den Befehl SET SECURITY senden.
Danach wählen Sie den gewünschten Sensor.
Reset Mute – als Antwort bei RESET MUTE bekommen Sie folgenden Text «Call Mute switched off»

Funktionen der verschiedenen Sensoren

Welche Sensoren sollte ich in Alarmsituationen aussuchen?

Zu jedem einzelnen Sensor, der im Compact integriert ist, können Sie einen individuellen Text aussuchen, der max. 21 Zeichen enthalten kann (siehe auch Seite 27). Sensoren-Funktionen, siehe untenstehende Beschreibungen:

SET (Abstand) **VOICE** (Abstand) **1-10** 1 – vormalig LOW,
5 – vormalig MID,
10 – vormalig HIGH

Akustiksensor (Mikrofon): Das hochempfindliche Mikrofon reagiert auf Stimmen oder Geräusche im überwachten Raum.
Sie können wählen zwischen 1 und 10 wobei 10 die empfindlichste Einstellung ist.

SET (Abstand) **MOVE** (Abstand) **TEXT** (Abstand)

Bewegungssensor (PIR): Registriert jede Bewegung bis zu ca. 5 Metern Distanz. Stellen Sie Mobi-Click mit dem Sensor Richtung Flur oder Tür, nie Richtung Fenster.

SET (Abstand) **VIBRA** (Abstand) **TEXT** (Abstand)

Vibrationssensor: Reagiert auf kleinste Erschütterungen und eignet sich deshalb zur Überwachung von Fahrzeugen jeder Art.

SET (Abstand) **ALL**

Alle Sensoren gleichzeitig aktiviert.

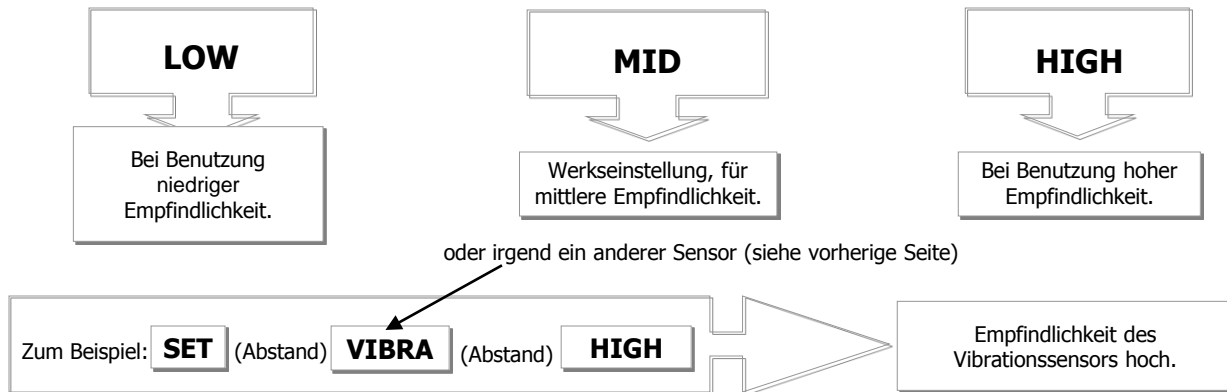
Kombination der Sensoren ist ebenfalls möglich, z.B. **SET** (Abstand) **VIBRA** (Abstand) **MOVE**.

Falls Sie die Sensoren wieder deaktivieren wollen, senden Sie z.B. **RESET** (Abstand) **VOICE**, **RESET** (Abstand) **MOVE**, **RESET** (Abstand) **VIBRA** oder **RESET** (Abstand) **ALL**.

Funktionen der verschiedenen Sensoren

Wie kann ich die Empfindlichkeit der Sensoren einstellen?

Alle im Compact integrierten Sensoren sind für die entsprechenden Überwachungssituationen von Werk aus optimal eingestellt. Die Empfindlichkeit lässt sich aber mit einem einfachen Befehl regeln und somit niedrig-/ oder hoch-empfindlich einstellen. Wählen Sie einen Sensor aus, mit Hilfe der Aufführung auf der gegenüberliegenden Seite, und ergänzen Sie diesen mit einem weiteren Befehl, welcher die Empfindlichkeit beeinflusst.



Mit dem Befehl **SET** (Abstand) **VIBRA** lassen sich Bewegungen resp. Vibrationen des Gerätes ermitteln. Nachdem das Gerät diesen Befehl erkannt hat, startet diese Funktion innerhalb von 10 Sekunden und die Vibrationen werden anhand der gewählten Empfindlichkeit ermittelt. Während dieser 10 Sekunden haben Sie die Möglichkeit, das Gerät an einem beliebigen Platz, möglichst in **waagerechter** Position zu platzieren, ohne dabei Alarm auszulösen. Im Alarmfall werden die entsprechenden Nummern informiert. Um zu verhindern, dass das Gerät jede Sekunde bei Vibrationen einen Alarm auslöst, wurde eine Zeit von ca. 7 Minuten zwischen die Alarme gesetzt.

Funktionen der verschiedenen Sensoren

Reverse Funktion

Diese Funktion überprüft in regelmäßigen Zeitabständen, ob das Compact 2 bewegt wird und sendet einen Alarm, sobald es länger als eine eingestellte Zeit stillsteht. Ein denkbarer Einsatzbereich sind z.B. Maschinen wie Pumpen und Generatoren, die überwacht werden sollen. Steht die Maschine still, so wird ein Alarm ausgelöst. Mit dem unten stehenden SMS-Befehl an das Compact 2 bestimmen Sie, in welchen Zeitabständen der Vibrationssensor die Erschütterungen der arbeitenden Maschinen überprüft. Bei schwacher Erschütterung der Maschine ist eine Einstellung von 45 Sekunden und bei starker Erschütterung von 5 Sekunden ratsam.

SMS-Befehl zur Aktivierung der Reverse Funktion:

SET (Abstand) **REVERSE** (Abstand)

LOW

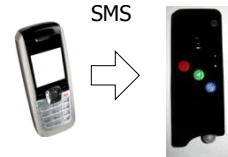
-> Zeitabstände: 5 Sekunden

MID

-> Zeitabstände: 20 Sekunden

HIGH

-> Zeitabstände: 45 Sekunden



Hinweis:

Der Alarmmodus startet 10 Sekunden nach der Aktivierung.

Anmerkung:

In folgenden Lagen können sie das Compact 2 für die Reverse Funktion benutzen:



Funktionen der verschiedenen Sensoren

Guard Funktion

Mit der Guard Funktion können Sie z.B. allein arbeitende oder betagte Personen schützen. Ein Vibrationssensor kontrolliert den Träger des Compact 2, ob er sich bewegt oder ob er ein Problem hat, sei es durch einen Sturz oder durch Bewusstlosigkeit. Bewegt sich die Person nicht mehr, löst der Vibrationssensor einen „Voralarm“ aus, der innerhalb von ca. einer Minute durch Drücken einer der drei farbigen Tasten unterbrochen werden kann. Ist die Person nicht in der Lage den „Voralarm“ zu stoppen, löst Compact 2 nach ca. einer Minute einen Alarm aus. Der „Voralarm“ wird durch längere, sich in regelmäßigen Abständen wiederholende Signaltöne angezeigt.

SET	(Abstand)	GUARD	(Abstand)	LOW	->Zulässige Zeit nach Bewegungslosigkeit 20 Sekunden
				MID	->Zulässige Zeit nach Bewegungslosigkeit 50 Sekunden
				HIGH	->Zulässige Zeit nach Bewegungslosigkeit 90 Sekunden

Anmerkung:

Bei dieser Funktion ist es ratsam das Compact 2 in einer Tasche an einem Hosengürtel zu tragen. In folgenden Lagen können sie das Compact 2 für die Guard Funktion benutzen:

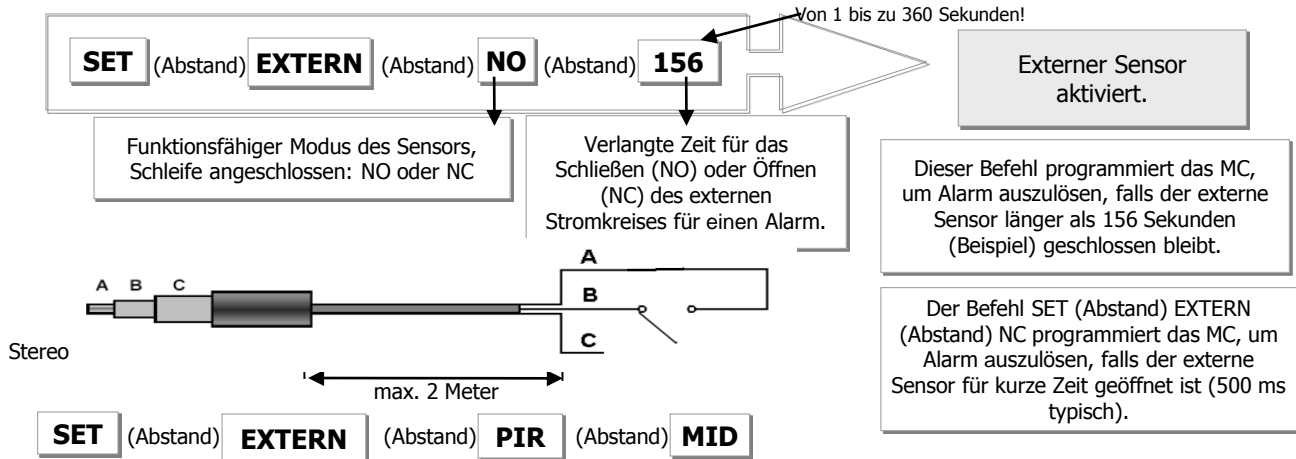
SMS



Funktionen der verschiedenen Sensoren

Wie kann ich externe Sensoren anschließen?

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, externe Sensoren an Mobi-Click anzuschließen. Der angeschlossene Sensor muss mit den Standards NO oder NC arbeiten. Sie können auch einfache kurze/geöffnete Sensoren anschließen. Der definierte Modus ermöglicht Ihnen, den Typ der externen Ausrüstung zwischen normal geschlossen und normal geöffnet auszusuchen. Es gibt außerdem eine Zeit, um die Anwendung so umzuleiten, dass eine Warnung abgegeben wird, falls der Sensor die programmierte Zeit überschreitet (länger aktiv ist). Das Zeitfeld muss freigelassen werden, falls Sie möchten, dass sofort Alarm ausgelöst wird bei jeglicher Art Tätigkeit des Sensors. Mehr Informationen dazu finden Sie unten:



Diese Anleitung ist für den externen Bewegungsmelder (Infrarot). In diesem Modus ist nur der externe Bewegungsmelder aktiviert. Drei Einstellmöglichkeiten, niedrig, mittel und hoch. (**LOW/MID/HIGH**).

Information: Bitte nur original Mobi-Click Bewegungssensoren benutzen.

Ausschalten des externen PIR Sensors: **RESET** (Abstand) **EXTERN**

Zusätzliche Eigenschaften des Gerätes

PIN-Code – wie schütze ich mich vor fremdem Zugriff?

Mithilfe dieser Funktion kann das Mobi-Click vor fremdem Zugriff geschützt werden. Der PIN-Code besteht aus dem Wort "PIN" und einem Code. Der Code ist immer eine 4-stellige Zahl und kann nur aus Zahlen bestehen (z.B. "1234").

WICHTIG:

Bereits abgespeicherte Texte im Mobi-Click sehen gleich aus wie zuvor, jedoch müssen alle Befehle, die Sie an Mobi-Click übermitteln den gleichen Text haben und den PIN-Code enthalten, z.B. „**SET** (Abstand) **AUTO** (Abstand) **#1234**". Ohne den PIN-Code wird der Befehl nicht ausgeführt. Falls Sie vergessen, den PIN-Code am Ende des Befehles aufzuführen, oder Sie einen falschen PIN-Code schreiben, erhalten Sie eine SMS mit der Meldung "**Access denied!**". (Um Kosten zu sparen, sendet Ihnen Mobi-Click diese Meldung nur einmal).

SET	PIN	<neu PIN>	#<alt PIN>
------------	------------	------------------------	-------------------------

Zum Beispiel:

SET PIN 1234 #1513

Bei Änderung des PIN-Code, müssen die gleichen Texte übermittelt werden, z.B. **SET** (Abstand) **AUTO** (Abstand) **#1234** oder **TEST** (Abstand) **VIBRA** (Abstand) **TEXT** (Abstand) **#1234**.

ACHTUNG!

PIN-Code vergessen? Was tun?

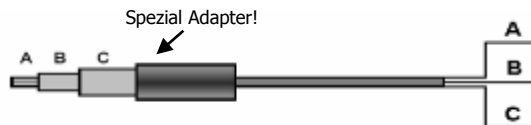
Sie haben die Möglichkeit, das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen, indem Sie Mobi-Click im Alarmmodus starten (siehe Seite 48). Dies wird alle Eingaben und den PIN-Code zurücksetzen.

PIN-Code neu einstellen: MC ausschalten: MC ausschalten, SIM -Karte herausnehmen. SIM-Karte mit 1513 neu programmieren oder eine andere SIM Karte verwenden, SIM-Karte neu einlegen, rot, grüne und blaue Taste drücken, ON/OFF-Taste drücken. Danach hören Sie einen langen Piepton, d.h. MC ist wieder bereit und kann neu gestartet werden.

Funktionen der verschiedenen Sensoren

Wie kann ich ein externes Gerät steuern?

Mit dem Compact können sie auch einige externe Geräte wie z.B. eine Kamera oder ein Lichtrelais kontrollieren. Dafür gibt es nur eine Bedingung: Das Gerät muss einen digitalen Input haben. Für diese Verwendungszwecke ist es möglich, den externen Verbindungsanschluss zu benutzen. Weitere Informationen finden Sie unten.



A – Spannungsversorgung
B – Signal (normal 1)
C – Erdung

Bitte benutzen Sie den externen Verbindungsanschluss NICHT mit Geräten mit einem Stromverbrauch von mehr als 15 mA, aus Rücksicht auf die Lebenszeit der Batterien

SET (Abstand)

RELAY

Dieser Befehl stellt auf der im Schema als **B** bezeichneten Signallinie auf niedrigen Status (logic 0) .

RESET (Abstand)

RELAY

Dieser Befehl stellt auf der im Schema als **B** bezeichneten Signallinie auf hohen Status (logic 1).

Ein externes Gerät, das von Compact gesteuert wird kann auch mit in Compact integrierten Sensoren wie move, vibra or voice kombiniert werden. Wenn der Sensor ausgelöst wird, wird der Status im Signal output auf logic 0 wechseln und das externe Gerät aktivieren.

SET (Abstand)

RELAY (Abstand)

ALARM (Abstand)

14

← Gewünschte Betriebszeit des Geräts (zum Beispiel eine Videokamera).
 Einstellbar von 1 bis 180 Minuten!

Wichtig: **SET** (Abstand) **RELAY** und **SET** (Abstand) **RELAY** (Abstand) **ALARM** können parallel arbeiten. Das externe Gerät wird laufen wenn die Relaiszeitschaltuhr abläuft (nachdem der Sensor ausgelöst wurde) oder das Relais manuell durch **SET** (Abstand) **RELAY** aktiviert worden ist. Wenn die Relaisalarmzeit abgelaufen ist und **SET** (Abstand) **RELAY** gesendet wurde, arbeitet das externe Gerät bis Sie **RESET** (Abstand) **RELAY** senden.

Temperaturüberwachung

Zusätzliche Eigenschaften des Gerätes

Wie kann ich ein externes Gerät bedienen?

Temperaturüberwachung

Bei Compact II kann ein MAX- und MIN-Temperatur überwacht werden. Wenn der MIN-Wert unterschritten oder der MAX-Wert überschritten wird, wird eine Alarmmeldung an alle gespeicherten Telefonnummern per SMS oder Anruf gesendet.

Verwenden Sie zur Einstellung folgende Befehle:

SET (Abstand) **TEMPERATURE** (Abstand) **<temp1>** (Abstand) **<temp2>**

Temp1 = untere Grenze

Temp2 = obere Grenze

z. B. **SET** (Abstand) **TEMPERATURE** (Abstand) **-8** (Abstand) **+40**

Der Wert von „Temp1“ muss kleiner als „Temp2“ sein! Die Angabe des „+“ und „-“ vor den Zahlen ist zwingend erforderlich. Ohne das entsprechende Vorzeichen wird ein Fehler angezeigt. Es wird ebenfalls ein Fehler angezeigt, wenn der Wert von „Temp2“ kleiner als „Temp1“ ist.

Löschen der eingestellten Grenzen

Für das Löschen der eingestellten Grenzen verwenden Sie den Befehl: **RESET** (Abstand) **TEMPERATURE**

Einstellungen prüfen

Um die vorhandenen Einstellungen zu prüfen, verwenden Sie den Befehl: **TEST** (Abstand) **TEMPERATURE**

Um die Bedienung eines externen Geräts durch Compact in Alarmsituationen abzuschalten, senden Sie **RESET** (Abstand) **RELAY** (Abstand) **ALARM**.

RESET

(Abstand)

RELAY

(Abstand)

ALARM

Wichtig: Wenn die **RELAY** Funktion aktiv ist, können externe Sensor wie EXTERN PIR oder EXTERN NO oder EXTERN NC nicht benutzt werden.

Zusätzliche Eigenschaften des Gerätes

Wie kann ich die Anzahl Alarme und die Zeit ändern?

Die Zahl der Alarme kann individuell eingestellt werden. Das ist nützlich, wenn Sie die Anzahl der Alarmmeldungen reduzieren möchten. Im Alarmfall sendet das Compact eine Mitteilung. Wenn der entsprechende Sensor immer noch aktiv ist, folgen weitere Alarmmeldungen (wenn z.B. sich eine Person vor dem MOVE SENSOR bewegt). Diese zweite Meldung kann mittels Zeiteingabe definiert werden.



Beispiel 15 der nächste Alarm wird in 15 Minuten erfolgen.

Info: Diese Einstellung bezieht sich nur auf eine Alarmfunktion!

Zusätzliche Eigenschaften des Gerätes

Wie kann ich die Dauer des Hineinhörens ändern?

Es gibt eine Möglichkeit, mit der HEAR Funktion lautlos in den Raum hineinzuhören. Hineinhören in dem Standard-Modus dauert bis zu 3 Minuten und danach unterbricht das Gerät Compact das Hineinhören. Es gibt aber eine weitere Möglichkeit, den Modus des Hineinhörens in unbeschränkt zu ändern. Dazu senden Sie bitte folgende Befehle.

Unbeschränktes Hineinhören des Raumes



Änderung des Modus des Hineinhörens in unbeschränkte Zeit
Danach ein weiterer Befehl:



Nach einer kurzen Weile ruft das Gerät Compact Sie zurück auf Ihre Telefonnummer. Das Hineinhören ist zeitlich unbeschränkt bis Sie selbst entscheiden, dass Sie es unterbrechen wollen.

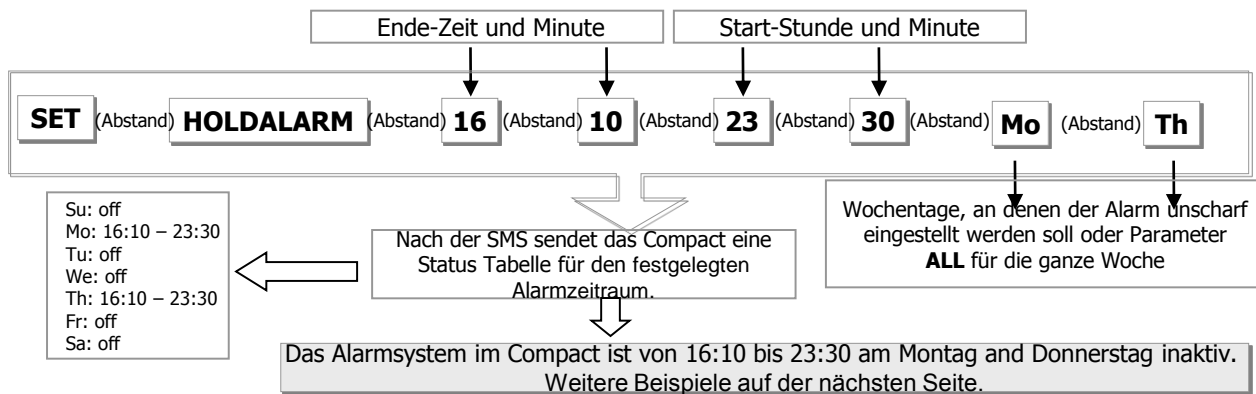
Um zu dem Standard-Modus des Hineinhörens zurückzukehren, ist folgendes Befehl zu senden:



Änderung des Modus in Standard
Alle von dem Gerät Compact ausgehenden Anrufe dauern bis zu 3 Minuten und werden dann unterbrochen.

Wie kann ich die Alarmzeit einschränken bzw. bestimmen, wann sie aktiv bzw. inaktiv sein soll?

Ein Alarm kann jederzeit für einen bestimmten Zeitraum und einen bestimmten Wochentag aktiviert und deaktiviert werden. Wenn einer der Sensoren aktiv ist, veranlasst der Befehl **SET** (Abstand) **HOLDALARM**, das Alarmsystem für den Zeitraum zwischen der durch den ersten und zweiten Parameter (Ende-Stunde und Minute) definierten Zeit und der durch den dritten und vierten Parameter definierten Zeit (Start-Stunde und Minute) ausgeschaltet zu lassen. Zusätzlich ist es möglich, den Wochentag einzustellen, an dem der Alarm unscharf eingestellt bleibt. Nachstehend ein Beispiel, wobei das Gerät immer scharf gestellt ist, außer Montag und Donnerstag zu bestimmten Zeiten.



Wichtig:

- Um den Zeitplan zu testen, senden sie bitte eine SMS mit: **TEST** (Abstand) **HOLDALARM**
- **Bitte zuerst Zeit und Datum im Gerät einstellen (siehe S.28)**

Wie kann ich die Überwachungszeit programmieren, wenn die Zeit nach 24 Uhr beginnt ?

Beispiele

Gaststätte Nr. 1

Ende-Zeit und Minute

Start-Stunde und Minute

SET (Abstand) **HOLDALARM** (Abstand) **05** (Abstand) **30** (Abstand) **02** (Abstand) **00** (Abstand) **ALL**

Überwachungszeitraum täglich von 02:00 bis 05:30 (Gerät ist aktiv)

Gaststätte Nr. 2

Ende-Zeit und Minute

Start-Stunde und Minute

SET (Abstand) **HOLDALARM** (Abstand) **07** (Abstand) **00** (Abstand) **02** (Abstand) **00** (Abstand) **ALL**

Überwachungszeitraum täglich von 02:00 bis 07:00 (Gerät ist aktiv)

Gaststätte Nr. 3

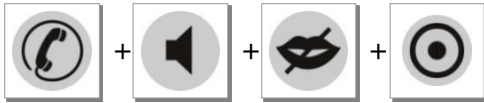
SET (Abstand) **HOLDALARM** (Abstand) **03** (Abstand) **00** (Abstand) **08** (Abstand) **00** (Abstand) **We** (Abstand) **Th** (Abstand) **Fr** (Abstand) **Sa** (Abstand) **Su**

SET (Abstand) **HOLDALARM** (Abstand) **00** (Abstand) **00** (Abstand) **08** (Abstand) **00** (Abstand) **Tu**

SET (Abstand) **HOLDALARM** (Abstand) **01** (Abstand) **00** (Abstand) **00** (Abstand) **00** (Abstand) **Mo**

Überwachungszeitraum Montags von 01:00 bis 24:00 Uhr, Dienstags von 00:00 bis 08:00 Uhr und Mittwochs bis Sonntags von 03:00 bis 08:00 Uhr (Gerät ist aktiv)

Zurücksetzungen von Einstellungen auf Werkseinstellungen



System Zurücksetzen: Drücken Sie bei ausgeschaltetem Gerät gleichzeitig die rote grüne und blaue Taste, während Sie das Gerät einschalten. Nach einem langen Piepton sind die Geräteeinstellungen gelöscht.

Das Gleiche kann auch per SMS getan werden, mit dem Befehl **RESET** (Abstand) **SYSTEM** (Abstand) **12345678**



Am einfachsten wird eine Funktion zurückgesetzt, indem Sie eine SMS an Compact senden, die anstelle des Wortes SET das Wort RESET enthält. Dies können Sie für jegliche Art von Befehlen nutzen. Siehe untenstehende Beispiele:

RESET BABY

RESET HOME

RESET GUARD

RESET TEXT

RESET AUTO

RESET REVERSE

RESET EMAIL

RESET NAME

RESET VIBRA

RESET SMS
SMS, SMS2, SMS3

RESET AUDIO

Wie kann ich testen, ob alles richtig eingestellt ist?

Allgemeine Information:

Um die Einstellungen zu testen, schreiben Sie immer anstatt des bereits bekannten Wortes SET oder RESET, das Wort TEST. Nach dem Versenden einer Kurzmitteilung, erhalten Sie eine Meldung mit Informationen über den aktuellen Status des Gerätes. Sie können auch direkt TEST (Abstand) STATUS senden. Hier einige Beispiele:

TEST
MOVE TEXT

TEST
EXTERNTXT

TEST KEY

TEST NAME

TEST TIME

TEST STATUS

TEST EMAIL

TEST VIBRA

TEST SMSALARM

TEST AUDIO

Zubehör

- Drahtsirene SI-136 100 dB (65mm*55mm*49mm)
Mit dieser Sirene schrecken Sie den Einbrecher mit einem hohen Alarmton ab und machen die Umgebung auf den Einbruch aufmerksam.



- Funksirene SI-126 110 dB (220mm*130mm*90mm)
Mit dieser Funksirene schrecken Sie den Einbrecher mit einem noch höheren Alarmton ab und machen die Umgebung auf den Einbruch aufmerksam.

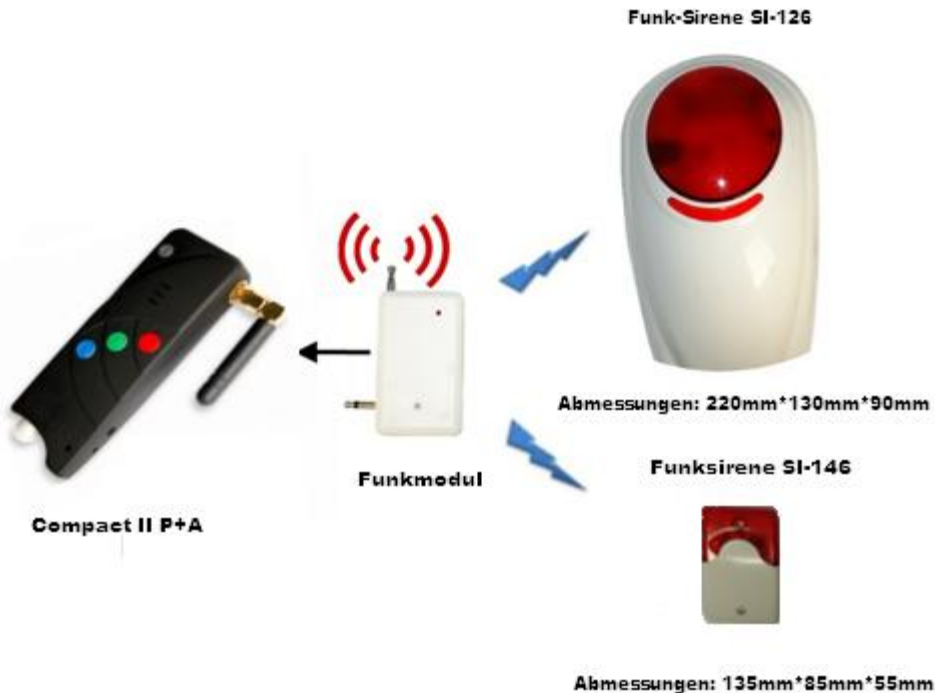


Alternativ:

- Funksirene SI-146 110 dB (135mm*85mm*55mm)



Konfigurierung der Funksirene mit Compact IIP+A1



Konfigurierung der Funksirene mit Compact IIP+A1

- Das Funkmodul ist an der Buchse Jack 2,5mm im Compact II P+A Gerät zu stecken.
- Zwecks Erweiterung der Reichweite des Funkmoduls sollte man die Antenne herausziehen.
- Ein auf diese Weise angeschlossenes Gerät ermöglicht das Einschalten der Sirene.
- Die Sirene in der Konfiguration mit dem Compact II P+A Gerät ermöglicht das Einschalten der Sirene mittels SMS-Nachricht, um z.B. den Dieb aufzuschrecken.
- Zwecks Einschalten der Sirene sollte man eine SMS-Nachricht an das Compact II P+A Gerät mit folgendem Inhalt versenden:

SET RELAY#1513

Zwecks Ausschalten der Sirene ist folgende SMS-Nachricht an das Gerät Compact II P+A zu versenden:

RESET RELAY#1513

- Die Programmierung des Gerätes Compact II P+A wurde in der Bedienungsanleitung für Compact II P+A detailliert beschrieben.

Weitere Produktinformationen

Sicherheitshinweise

Mobi-Click Compact wurde unter Einhaltung der strengsten Fertigungs- und Qualitätskontrollen hergestellt. Damit Ihr Gerät richtig funktioniert und um zu verhindern, dass die Garantie erlischt, müssen folgende Sicherheitshinweise beachtet werden:



Behandeln Sie Ihr Mobi-Click Compact sorgfältig.



Mobi-Click Compact ist voll von Elektronik und sensiblen Sensoren. Lassen Sie es deshalb nicht fallen, setzen Sie es auch nie harten Schlägen aus, da die Elektronikplatine dadurch Schaden erleiden könnte.



Feuchtigkeit, Hitze oder Kälte können den einwandfreien Betrieb stark beeinträchtigen und zu Schäden führen.



Versuchen Sie nicht, Mobi-Click Compact zu öffnen. Dadurch beschädigen Sie das Gehäuse und verlieren die Garantieleistungen.

Weitere Produktinformationen

Technische Daten

Temperaturbereich:	Arbeitsbereich mind. -10°C bis $+55^{\circ}\text{C}$
Lagerbereich mind.	-25°C bis $+80^{\circ}\text{C}$
Gewicht:	78g (mit integriertem Akkumulator)
Abmessungen:	106 mm x 38 mm x 19 mm (LxBxH)
Betriebsspannung:	3,45 Volt bis 4,2 Volt (nominal 3,6 Volt)
Ladezyklus:	ca. 40 Min. (nach voll entladem Akkumulator)
Standby-Zeit:	bis zu 200 Std. (Telefonmodus)
	bis zu 160 Std. (Überwachungsmodus)
Modul:	Wavecom Q24
Batterie:	Li-IonType UF553040P
Gesprächszeit:	bis zu 120 Min.
SIM-Karte:	3 Volt
Frequenzbänder:	EGSM900 (880 bis 960 MHz)
DCS1800 (1.710 bis 1.880 MHz)	
GSM-Klassen:	Klasse 4 (2 Watt) bei EGSM900
	Klasse 1 (1 Watt) bei DCS1800
Daten-Service:	SMS

Das Gerät arbeitet gemäss folgenden Standards:

GSM 03.03: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); numbering, addressing and identification". Version 6.6.0.

GSM 03.13: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); Discontinuous Reception (DRX) in the GSM system". Version 6.0.0.

GSM 04.02: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); GSM Public Land Mobile Network (PLMN) access reference configuration". Version 6.0.0.

GSM 04.03: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); Mobile Station- Base Station System (MS-BSS) interface Channel structures and access capabilities". Version 6.0.0.

GSM 04.04: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); Layer 1 General requirements". Version 6.0.0.

GSM 04.05: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); Data Link (DL) layer General aspects". Version 6.0.1.

GSM 04.07: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); Mobile radio interface signalling layer 3 General aspects". Version 6.5.1.

GSM 04.08: "Digital cellular telecommunications system (Phase 2+); Mobile radio interface layer 3 specification". Version 6.11.0.

Weitere Produktinformationen

Konformitätserklärung

Wir, die **MOBI_CLICK AG; Alte Steinhauserstrasse 19; CH-6330 Cham/ZG**

erklären voll verantwortlich, dass das Produkt:

Mobiltelefon und Sicherheitssystem *Mobi-Click Compact* (geeignet für GSM/E-GSM 900 MHz und PCN 1800 MHz)

auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden grundlegenden Bestimmungen der Direktive des Rats der Europäischen Union 1995/5/EC: Artikel 3.1.a), 3.1.b) und 3.2. entspricht.

Das Produkt wurde auf Konformität mit den folgenden Normen und Richtlinien geprüft:

EN 301 511 Harmonisierter Standard für Mobiltelefone im GSM900/1800 Band

EN 301 489-01 Elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und Dienste

EN 301 489-07 Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatzeinrichtungen (GSM 900/1800)

EN 60950/IEC 950 Sicherheit von Einrichtungen und Informationstechnik

EN 50360 Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern

EN 50361 Grundnorm zur Messung der Spezifischen Absorptionsrate in Bezug auf Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern von Mobiltelefonen

1999/519/EC EU-Ratsempfehlung zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern

Das Produkt ist mit der CE-Markierung sowie der Nummer der Prüfstelle gemäß EU-Richtlinie 199/5/EC versehen: Identifikationsnummer: CE 1466

Ausstellungsort: Cham/ZG

Ausstellungsdatum: 09. 03. 2012